

⊙

Verzeichniß der obengedachten alten Hypotheken.

Nr.	Bezeichnung des verpfändeten Grundstücks und Name des damaligen Besitzers.	Name des Besitzers, unter welchem die Hypothek entstanden.	Name der Forderungsberechtigten.	Angabe der Prästationen.			Entstehung der Hypothek.
				Fthr.	Rgr.	Pf.	
1	Haus an der Nicolaistraße sub Nr. 194 des neuen und 522 des alten Brandcatasters, Fr. Charlotte verehel. D. Friedländer.	Johann Georg Gottfr. Bauer.	Hedwig Bauer oder Beyer in Leipzig.	205	16	7	Georg Christoph Bauers Testament public. d. 27. November 1769 und Lehnschein vom 24. Januar 1777.
2	Haus an der Gerbergasse sub Nr. 1391 des neuen und 1158 des alten Brandcatasters, zum weißen Schwan benannt, Herr Johann Christian Rehhahn.	Georg Werner.	Christian Hasserts Erben in Leipzig.	100	—	—	Kauf vom 19. Juni 1695 und Consens vom 17. December 1743.
3	Haus am Goldhahngäßchen sub Nr. 210 des neuen und 551 des alten Brandcatasters, Herr Joh. Eberhard Buderus.	Johanne Mar. Görcke.	verw. Frau Görcke in Leipzig.	10	8	3	Testament der Fr. Johanne Sophie verw. Bernau publ. d. 21. Juli 1798 und Hypothekenschein v. 23. Aug. 1798.
4	Haus an der Reichstr. sub Nr. 269 des neuen und 506 des alten Brandcatasters, Herr Maximilian Laver Böheim.	Johann Gottfr. Starke.	Johann Friedrich Pfuhl in Leipzig.	1500	—	—	Kauf vom 13. Aug. 1801.
5	Haus am Brühl sub Nr. 426 des neuen und 477 des alten Brandcatasters, Herr Karl Christian Franke.	Christian Friedrich Franke.	Ernst Friedrich Wilhelm Petersen in Dresden.	600	—	—	Consens vom 25. Novbr. 1793.
6	Haus am Salzgäßchen sub Nr. 303 des neuen und 409 des alten Brandcatasters. Fr. Sophien Friederiken verw. Domh. D. Bauer Erben: Fr. Henriette verw. D. Merkel, geb. Bauer und Cons.	Hr. Kreisamts-Actuar Friedr. Jac. Weinmar. Hr. Ordinarius Domherr Dr. Heinrich Gottfried Bauer.	a) der abwesende Johann Christian Weinmar. b) Hrn. Friedrich Jacob Weinmars Legatäre, als: aa) die beiden Gebrüder Gaudich. bb) Herr Weinmar (des Testators Bruder) zu Arensburg bei Hamburg. cc) Herr Christian Friedrich Bauer. dd) Herr Oberhofgerichts-Actuar Große. ee) des Vorgenannten Ehefrau.	1156	7	4	Cautionschein vom 21. Aug. 1784.
				6269	13	8	Hrn. Friedrich Jacob Weinmars Testament publ. den 20. Mai 1788 und Hypothekenschein vom 26. Mai 1788.
				2055	16	7	
				3083	10	—	
				822	6	7	
				102	23	3	
				205	16	7	

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 17. November 1845.

Die vier Haimonskinder,

komische Oper in drei Acten, nach dem Französischen von J. Kuppelwiser.

Musik von M. W. Balfe.

Personen:

Olivier,	Söhne des verstorbenen Herzogs Haimon.	Herr Widemann.
Richard,		= Henry.
Rinald,		= Salomon.
Allard,		= Lincke.
Baron von Beaumanoir	Nichten des Barons Beaumanoir.	Herr Kindermann.
Hermine, seine Tochter		Frau Günther-B.
Clara,		Fräul. Bamberg.
Jolantha,		= Fischer.
Eglantine,		= Brandt.
Ivo, Castellan,		Herr Berthold.
Baudriot, Seneschall der Familie Juigny,		= Paulmann.
Hubert, Haushofmeister des Baron Beaumanoir		= Hoffmann.
Gertrude, Beschließerin auf dem Schlosse Haimon,		Frau Sattler.
Ein Abgesandter des Herzogs von Bretagne.		
Ritter und Damen, Vasallen des Barons Beaumanoir. Pagen. Dienerschaft. Landvolf.		

Die Handlung spielt im 1. Acte auf dem Stammschlosse Haimon, im 2. und 3. Acte auf dem Schlosse des Barons von Beaumanoir.
Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Rgr. zu haben.

Dienstag den 18. November. Zum ersten Male: **Die Bastille**, Original-Lustspiel in 3 Acten von E. P. Berger.
Vorher: **Der grade Weg der beste**, Lustspiel von Kokebue.

Mittwoch den 19. November: **Die Jäger**, Schauspiel in 5 Acten von Iffland.

Bekanntmachung,

Von dem Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie sind die sub I. und von dem Directorium der Sächs.-Baierschen Eisenbahn-Compagnie die sub II. nachstehend verzeichneten Effecten, welche unbekannte Reisende theils auf dem Tracte der gedachten Bahnen verloren, theils in den Wagen oder Bahnhöfen zurückgelassen haben, an das unterzeichnete Amt eingeliefert worden.

Es werden daher die Eigenthümer dieser Gegenstände hiermit aufgefordert, sich zur Empfangnahme derselben binnen 6 Wochen, vom Tage der Insertion dieser Bekanntmachung an gerechnet,